

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **58 (1940)**

Heft 22

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Samstag, 27. Januar  
1940

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 27 janvier  
1940

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

56. Jahrgang — 56<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 22

**Redaktion und Administration:**

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regist. Publikitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

**Rédaction et Administration:**

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publikitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 22

**Inhalt — Sommaire — Sommario**

**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Falliment e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 97134—97155.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

France: Institution de zones douanières spéciales. Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

**Konkurse — Faillites — Fallimenti**

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, (L. P. 231, 232.)

**Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites**

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

**Kt. Bern**

**Konkursamt Aarwangen**

(157)

Gemeinschuldner: Schwab Ernst; Johans und der Marie geb. Köhli, sel., von Kallnach, Inhaber der in Handelsregister von Aarwangen eingetragenen Firma gleichen Namens, Gross- und Kleinmetzgerei, in Laugenthal.

Zeitpunkt der Konkurseröffnung: 15. Januar 1940.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG., welches durchgeführt wird, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400. — leistet.

Eingabefrist: Bis und mit dem 16. Februar 1940.

**Kt. Bern**

**Konkursamt Bern**

(166)

Gemeinschuldnerin: «COBRA» A. G. für Holzimprägnierungen, Marktasse 46, Bern.

Datum der Eröffnung: 11. November 1939.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 16. Februar 1940.

**Kt. Luzern**

**Konkursamt Luzern**

(167<sup>2</sup>)

**Konkursamtliche Nachlassliquidation. — Erste Publikation.**

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des von Flüe Leo, sel., Kaufmann, wohnhaft gewesen an der Neustadtstrasse 2, in Luzern, Besitzer des Grundstückes Nr. 1657, Plan 15/18, Wohn- und Geschäftshaus Nr. 865, Neustadtstrasse 2, Grundbuch Luzern, linkes Ufer.

Datum der Liquidationseröffnung: 20. Dezember 1939, infolge Ausschlagung der Erbschaft.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 7. Februar 1940, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Pfister», in Luzern.

Eingabefrist: Bis 27. Februar 1940.

**Kt. Basel-Stadt**

**Konkursamt Basel-Stadt**

(171)

Gemeinschuldner: Stieber-Müller Karl, wohnhaft Bläsiring 163, Inhaber der Firma K. Stieber, Elektrische Installationen, Spaltenweg 15, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 25. November 1939.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: Bis und mit 16. Februar 1940.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich**

**Konkursamt Zürich (Altstadt)**

(163)

Gemeinschuldner: Umfahner Otto, geb. 1910, deutscher Staatsangehöriger, Buchbinder, in Zürich 1, Selnaustrasse 52 (früher Papeteriegeschäft an der Oberdorfstrasse 30, Zürich 1).

Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1940.

Datum der Konkreteinstellung: 23. Januar 1940.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. Februar 1940 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und innert der gleichen Frist für die Kosten desselben einen vorläufigen Barvorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich**

**Konkursamt Aussersihl-Zürich**

(158<sup>2</sup>)

Im Konkurse über die Kommanditgesellschaft Niggli & Co., Fabrik und Lager pharmazeutischer Bedarfsartikel, chemisch-physikalischer Apparat, Mineralwasserapparate und Siphonfabrik, Heirichstrasse 147, Zürich 5, liegen der Kollokationsplan, das Lastenverzeichnis und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind bis zum 6. Februar 1940 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

**Kt. Bern Konkursamt Bern (168)****Schluss des summarischen Verfahrens.**

Gemeinschuldner: **Wespi Eugen Fritz**, Kaufmann, unbeschränkt haftender Kommanditär der Firma **Wespi & Co.**, Kommanditgesellschaft, wohnhaft Melchthalstrasse 3, Bern.  
Datum des Schlusses: 24. Januar 1940.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (159)**

Gemeinschuldner: **Fritsch Karl**, Buchdrucker, in Buchs.  
Datum des Schlusses: 17. Januar 1940.

**Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite**

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

**Kt. Zürich Konkursamt Affoltern a. A. (172)**

Der unterm 15. Juni 1939 eröffnete Konkurs über die Hinterlassenschaft des verstorbenen **Schmid Heinrich**, geb. 1885, Eisenwarenhändler, von und wohnhaft gewesen in Hedingen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Affoltern zufolge gänzlicher Bezahlung sämtlicher anerkannten Forderungen widerrufen worden.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

**Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (160)****Vente d'une fabrique de cadrans avec maison d'habitation  
Enchère unique.**

Jcudi, 29 février 1940, dès 14 heures 30, au Restaurant de la Charrue à Moutier, il sera procédé à la vente aux enchères publiques, à tout prix, des immeubles et accessoires dépendant de la succession

**Pagnard Charles,**

en son vivant fabricant de cadrans au dit lieu, savoir:

**Ban de Moutier:**

Feuillets	Cadastra	Lieux-dits et nature	Superficie ares cent.	Estimation cadastrale fr.	Estimation de l'office fr.
2943 a.	730/I.	Haut des Roches, Rue des Gorges, habitation, atelier, écurie, remise assise, aïssance, jardin . . .	5,25 a.	47,980.—	44,960.—
2943 c.	731/I.	Haut des Roches, Rue des Gorges, aïssance . . .	2,62	780.—	
Totaux:			7,87 a.	48,760.—	44,960.—

Sont de même compris dans la présente vente les accessoires immobiliers servant à l'exploitation de l'atelier et estimés par l'expert à 4403 fr. et dont le détail peut être consulté au bureau de l'Office des Faillites.

Date du dépôt du cahier des charges à l'Office: 19 février 1940.

Office des Faillites de Moutier.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (161)****Vente d'immeubles avec garage. — Enchère unique.**

Le mardi 5 mars 1940, à 16 heures, au café Bellevue Terrasse, à St-Sulpice, l'office des faillites de Morges, agissant par délégation de celui de Lausanne, procédera à la vente aux enchères des immeubles provenant de la faillite de

**«OCCA» S. A.****pour le commerce d'automobiles d'occasion**

à Lausanne, immeubles sis rière le territoire de la commune de St-Sulpice au lieu dit «Sus Terretenges» et consistant en bâtiments ayant maison d'habitation, garage et atelier de réparations d'automobiles, ainsi que champ d'une superficie totale de 15 ares, 41 ca.

Estimation officielle: 75,000 fr.

Assurance incendie: 80,000 fr.

Taxe de l'office des faillites: 60,000 fr.

L'adjudication sera donnée à tout prix.

La désignation cadastrale des immeubles et tous renseignements sont à disposition au bureau de l'office.

Morges, le 23 janvier 1940.

Le Préposé aux faillites: H. Duport.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Morges (162)****Vente d'immeubles avec magasin. — Enchère unique.**

Le jeudi 7 mars 1940, à 16 heures, à l'Auberge de commune de Lavigny, l'office des faillites de Morges procédera à la vente aux enchères des immeubles provenant de la faillite de **Perron Alexis**, à Lavigny, immeubles sis rière le territoire de la commune de Lavigny, aux lieux dits A Lavigny, Au Bon des Culayes, Les Prés sus Ville, Sus Vaudallaz, Aux Brachères, Au Flumeau, et rière la commune de Yens, En Mormontant, bâtiments ayant habitation et magasin, rural, place, jardin, prés, champs, vignes et bois d'une superficie totale de 318 ares, 18 ca.

Estimation officielle: 24,580 fr.

Assurance incendie: 25,500 fr.

Taxe de l'office des faillites: 20,000 fr.

La désignation cadastrale des immeubles et tous renseignements sont à disposition des intéressés au bureau de l'office.

L'adjudication sera donnée à tout prix.

Morges, le 23 janvier 1940.

Le Préposé aux faillites: H. Duport.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innerhalb der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innerhalb der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

**Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 6 (174<sup>a</sup>)****Grundpfandverwertung. — Einzige Gant.**Schuldnerin: **Steag Aktiengesellschaft**, Sitz Löwenstrasse 47, Zürich 1.

Pfand Eigentümerin: Dieselbe.

Ganttag: Montag, den 8. April 1940, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Krone Unterstrass» (Buol), Lesezimmer I. Stock, Schaffhauserstrasse 1, Zürich 6.

Eingabefrist: Bis 16. Februar 1940.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 24. Februar bis 4. März 1940.

**Grundpfand:**

Laut Grundprotokoll Unterstrass Band 30, Seite 476, Grundplan Blatt 5, Kataster Nr. 387:

1. Ein Wohn- und Geschäftshaus an der Stampfenbachstrasse Nr. 57, in Unterstrass-Zürich 6, unter Assek. Nr. 929 für Fr. 570,000. — brandversichert, Schätzung 1938.
2. Fünf Aren 90,6 m<sup>2</sup> Land, nämlich:  
477,8 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche des Wohnhauses,  
36,5 m<sup>2</sup> Grundfläche einer Autoremise,  
76,3 m<sup>2</sup> Hofraum.
3. Zugehör gemäss Art. 644 Z. G. B.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme, den Betrag von Fr. 5000. — in gesetzlicher Barschaft zu entrichten. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 27. Januar 1940.

Betreibungsamt Zürich 6:

Otto Fehr.

**Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 6 (175<sup>a</sup>)****Grundpfandverwertung. — Einzige Gant.**Schuldnerin: **Steag Aktiengesellschaft**, Sitz: Löwenstrasse 47, Zürich 1.

Pfand Eigentümerin: Dieselbe.

Ganttag: Montag, den 8. April 1940, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Krone Unterstrass» (Buol), Lesezimmer 1. Stock, Schaffhauserstrasse 1, Zürich 6.

Eingabefrist: Bis 16. Februar 1940.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 24. Februar bis 4. März 1940.

**Grundpfand:**

Laut Grundprotokoll Unterstrass Band 30, Seite 475, Grundplan Blatt 5, Kataster Nr. 386:

1. Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Zinnenanbau an der Stampfenbachstrasse Nr. 59, in Unterstrass-Zürich 6, unter Assek. Nr. 930 für 490,000 Franken brandversichert, Schätzung 1928.
2. Fünf Aren, 90,5 m<sup>2</sup> Land, nämlich:  
477,3 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche,  
36,2 m<sup>2</sup> Grundfläche einer Autoremise,  
77,0 m<sup>2</sup> Hofraum.
3. Zugehör gemäss Art. 644 Z. G. B.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme, den Betrag von Fr. 5000. — in gesetzlicher Barschaft zu entrichten. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 27. Januar 1940.

Betreibungsamt Zürich 6:

Otto Fehr.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

**Ct. de Berne Arrondissement de Porrentruy (169)**Débiteur: **Guenin Charles**, hôtelier et aubergiste (Hôtel du Jura), à Porrentruy.

Date du jugement accordant le sursis: 10 janvier 1940.

Commissaire au sursis: M<sup>e</sup> Emile Koch, notaire, à Porrentruy.

Délai pour les productions: 16 février 1940.

Assemblée des créanciers: Samedi, 2 mars 1940, à 14 heures, en l'Etude du commissaire au sursis.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 20 février 1940, en l'Etude du commissaire, à Porrentruy.

**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**

(SchKG 304, 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine, à Fribourg (165)**

«Marsa», Société anonyme en liquidation, achat et vente de machines agricoles à Fribourg, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président entendra la requérante et se prononcera sur la demande mardi 30 janvier 1940, à 10 heures. Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis jusqu'au moment de l'audience.

Fribourg, le 24 janvier 1940.

Le Président du Tribunal:  
Xavier Neuhaus.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

**Kt. Bern. Richteramt II Bern (170)**

Schuldner: Thüler Oskar, Radiobau und elektrische Apparate, Aarberggasse 61, Bern.

Datum der Bestätigung: 12. Januar 1940.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 24. Januar 1940.

Der Nachlassrichter:  
L. Schmid.

**Notstundung — Sursis extraordinaire**

(Verord. des Bundesrates v. 17. Okt. 1939 — Ord. du Conseil fédéral du 17 octobre 1939.)

**Kt. Bern Richteramt II Bern (173)**

**Notstundungsgesuch.**

Herr Tannenblatt David, Buchhandlung, Falkeplatz 22, in Bern, hat ein Notstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Geschichtlers und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 6. Februar 1940, 8.15 Uhr, vor dem Konkursrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amtshaus Bern. Der Geschichtler hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des David Tannenblatt, soweit deren Forderungen Fr. 50 übersteigen, können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Notstundung schriftlich bis zum 5. Februar 1940 beim Sekretariat des Richteramtes II Bern einreichen. Sie können auch am Verhandlungstermin persönlich teilnehmen. Die Akten liegen zur Einsicht der Gläubiger auf dem Sekretariat des Richteramtes II Bern auf.

Hängige Konkursbegehren werden bis zur rechtskräftigen Erledigung des Gesuches suspendiert (Art. 22 der Verordnung vom 17. Oktober 1939).  
Bern, den 25. Januar 1940.

Der Konkursrichter:  
L. Schmid.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

Damen- und Kinderkonfektion. — 1940. 24. Januar. Die Daro A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1938, Seite 1825), Fabrikation von und Handel in Damen- und Kinderkonfektion, usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Januar 1940 das Grundkapital von Fr. 10,000 durch Ausgabe von 10 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 20,000 erhöht. Es zerfällt in 20 auf den Namen lautende, volle bezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Dr. Josef Rappaport ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Leopold Bratter, von Mellingen (Aargau), in Zürich. Das Geschäftsdomicil befindet sich nunmehr Löwenstrasse 55/57, Zürich 1.

Textilzeugnisse, Damenwäsche. — 24. Januar. Die Eugen Wyler & Co. A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1939, Seite 1780), hat am 8. Januar 1940 eine teilweise Statutenrevision durchgeführt, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet nun WYLCO S. A. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel in Erzeugnissen der Textilbranche, insbesondere Damenwäsche und die Tätigkeit aller damit direkt und indirekt verbundenen Geschäfte. Eugen Wyler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Karl Schanz wurde als Präsident gewählt und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Giuseppe Nava, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem andern Mitglied des Verwaltungsrates.

Holzfasersolierplatten usw. — 24. Januar. Die Firma W. Lüttsch, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1939, Seite 1294), hat ihr Geschäftslokal an die Kilebergstrasse 27/31 verlegt und verzweigt als nunmehrige Geschäftsnatur Vertretungen in Holzfasersolierplatten und Lino-Bodenplatten.

Baugeschäft. — 24. Januar. Die Kollektivgesellschaft H. Boller & A. Oetiker's Erben, in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1934, Seite 1446), Baugeschäft (Kollektivgesellschaftler: Heinrich Boller, Wwe. Marie Oetiker-Morf, Arnold Armin Oetiker und Ernst Walter Oetiker), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

**Bern — Berne — Berna**

Bureau Schlosswil (Bezirk Könolfingen)

1940. 24. Januar. Unter der Firma Vereinigung Schweizerischer Käserartikel-Firmen, besteht mit Sitz in Grosshöchstetten eine Genossenschaft, welche bezweckt: Die gemeinsame Wahrung und Förderung der beruflichen Interessen der Mitglieder, insbesondere durch: a) Gemeinsames,

bezw. einheitliches Verhalten gegenüber Kundschaft, Lieferanten, Fabrikanten und Behörden; b) Gemeinsame Warenbezüge und Tätigkeit von Abschlüssen mit Fabrikanten und Produzenten. Die Statuten datieren vom 28. Dezember 1939. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch briefliche Mitteilung oder Zirkulare an die Mitglieder, soweit eine Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt von Gesetzes wegen nicht vorgeschrieben ist. Die Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident und ein weiteres Vorstandsmitglied kollektiv je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident Johann Bichsel, von Eggwil, in Grosshöchstetten; Vizepräsident Emil Geiser, von und in Langenthal; Aktuar Fritz Bitzi, von Schüpfheim (Luzern), in Sursee; Kassier Josef Röllin, von Neuheim (Zug), und Tablat (St. Gallen), in St. Gallen; Beisitzer Walter Gautschi, von Reinach (Aargau), in Thun. Geschäftslokal: Domicil des Präsidenten.

**Glarus — Glaris — Glarona**

Vermögensverwaltungen. — 1940. 23. Januar. Columbia Trust Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1940, Seite 94), Uebernahme von Vermögensverwaltungen, An- und Verkauf von Wertpapieren. Kollektivprokura zu zweien unter sich wurde erteilt an Geza Roboz, ungarischer Staatsangehöriger, in Budapest, und Dr. René Pfersich, von Schaffhausen, in Genf.

23. Januar. Internationale Holding Company Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1940, Seite 94), An- und Verkauf und Beteiligung von Beteiligungen an Unternehmungen, welche die Ausbeutung von Wäldungen, Verwertung und Absetzung von Holzprodukten, Verwaltung von Wertschriften und sonstigen Vermögensobjekten und bankmässige Transaktionen bezwecken. Kollektivprokura zu zweien unter sich wurde erteilt an Geza Roboz, ungarischer Staatsangehöriger, in Budapest, und Dr. René Pfersich, von Schaffhausen, in Genf.

Beteiligungen. — 23. Januar. Reomag, Aktiengesellschaft mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1940, Seite 94), Beteiligung an andern Unternehmungen, Vornahme von Vermögensverwaltung und aller damit zusammenhängender Transaktionen. Kollektivprokura zu zweien unter sich wurde erteilt an Geza Roboz, ungarischer Staatsangehöriger, in Budapest, und Dr. René Pfersich, von Schaffhausen, in Genf.

23. Januar. Internationale Trust Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1940, Seite 94), Uebernahme von Vermögensverwaltungen, Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften, An- und Verkauf von Aktien, Anteilen, Obligationen oder sonstiger Wertpapiere, inländischer und internationaler Unternehmungen aller Art, die Beilegung solcher Wertpapiere, ferner Beteiligung an andern Unternehmungen, Unterstützung von solchen. Kollektivprokura zu zweien unter sich wurde erteilt an Geza Roboz, ungarischer Staatsangehöriger, in Budapest, und Dr. René Pfersich, von Schaffhausen, in Genf.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

Bureau Stadt Solothurn

1940. 25. Januar. Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern und mehreren Zweigniederlassungen, wovon eine in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1940, Seite 85). Die Kollektivunterschrift zu zweien von Dr. Robert Haab, alt Bundesrat, in Zürich, ist infolge Tod erloschen.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

Getreide usw. — 1940. 22. Januar. Die Firma Max Maler-Frank, in Basel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1926, Seite 809), Getreide und Futtermittel en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Beleuchtungsgegenstände. — 22. Januar. Die Einzelfirma Leopold Goblet, in Basel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1935, Seite 1671), Fabrikation und Engroshandel in elektrischen Beleuchtungsgegenständen, wird infolge Verzichtes auf die Eintragung im Handelsregister gelöscht.

Bankgeschäft. — 23. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft R. Dufour, H. Glorieux et Cie, Successeurs de Jenni et Cie, in Brüssel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1938, Seite 457), Bankgeschäft, ist der Teilhaber René Dufour infolge Todes ausgeschieden; die Firma wird daher abgeändert in «H. Glorieux et Cie, Successeurs de Jenni et Cie». Infolgedessen lautet die Firma der Zweigniederlassung in Basel nunmehr H. Glorieux et Cie Successeurs de Jenni et Cie, Bruxelles, Succursale de Bâle (H. Glorieux & Cie, vormals Jenni & Cie, Brüssel, Filiale Basel).

Kolonialwaren usw. — 23. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Preiswerk Söhne Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 230 vom 3. Oktober 1931, Seite 2129), Beteiligung an Kolonialwarengeschäften usw., sind Wilhelm Preiswerk-Imhoff und Paul Preiswerk-Staehelin infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

23. Januar. In der Basler Woche Verlags A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1939, Seite 1285), Herausgabe eines Konsumentenblattes usw., ist die Unterschrift des Geschäftsführers Paul Hermann Frey-Haupt erloschen. Es wurden ernannt zum Geschäftsführer Josef Steinele, und zum Prokuristen Heinrich Wunsch-Würtenberger, beide von und in Basel; sie zeichnen zu zweien je mit einem der Verwaltungsratsmitglieder.

Spedition. — 23. Januar. Die Goth & Co A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1939, Seite 1302), Speditionsgeschäft usw., hat in der Generalversammlung vom 18. Januar 1940 ihre Statuten teilweise revidiert; die Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist Ferdinand Goth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: der bisherige Direktor Walter Fankhauser; Alfred Donzé, von Basel, in Zürich, und Dr. Wilhelm Werder, von Basel, in Riehen. Präsident des Verwaltungsrates ist Jules Goth. Walter Fankhauser und Alfred Donzé führen Einzelunterschrift.

23. Januar. In der Ciag Caviar Import A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1935, Seite 1698), Import von Caviar usw., ist die Unterschrift des Direktors Jakob Fischel Scheichat erloschen.

Früchteimport. — 23. Januar. Die Firma Louis Ditzler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1932, Seite 613), Import von Früchten und Gemüsen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Reinacherstrasse 10.

Wäschehandel. — 24. Januar. Die Claudine Morin Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1932, Seite 2410), Handel in Wäsche usw., ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 15. Januar 1940 aufgelöst worden.

**Metallurgische Produkte.** — 24. Januar. Die **Columeta A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1937, Seite 2415), Verkauf metallurgischer Produkte usw., hat in der Generalversammlung vom 12. Januar 1940 das Aktienkapital von Fr. 200,000 durch Ausgabe von 800 neuen Aktien um Fr. 200,000 erhöht auf Fr. 400,000, eingeteilt in 1600 Namenaktien von Fr. 250. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

#### St. Gallen — St. Gall — San Gallo

**Stickereien.** — 1940. 19. Januar. Die Firma **O. Robert Wild**, Stickereifabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 744), ist infolge Gründung einer Kommanditgesellschaft erloschen.

**Stickereien.** — 19. Januar. **Otto Robert Wild**, von Lütisburg, und **Gustav Adolf Pfister**, von Wittenbach (St. Gallen); beide in St. Gallen, haben unter der Firma **O. R. Wild & Co.**, in St. Gallen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1939 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Otto Robert Wild**. Kommanditär mit dem bar und voll einbezahlten Betrage von Fr. 10,000 ist **Gustav Adolf Pfister**. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär **Gustav Adolf Pfister**. Stickereifabrikation und -Export; Unterstrasse 15.

**Rideaux, Gummipfatten usw.** — 23. Januar. Der Inhaber der Firma **Heinrich Zürcher**, Rideauxfabrikation, in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1914, Seite 1578), meldet als weiteren Geschäftsweig: Fabrikation und Handel in «Java»-Gummipfatten und -Absätzen.

**Taschentücher, Stickereien.** — 23. Januar. Die Firma **Jakob Rissi**, Fabrikation von Taschentüchern und Stickereien, in Weite-Wartau (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1936, Seite 304), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Aargau — Argovie — Argovia

**Schuhwaren.** — 1940. 23. Januar. **Fretz & Co. A.-G. (Fretz & Co. S. A.)**, Schuhwarenfabrikation, sowie Handel mit Schuhwaren und verwandten Artikeln, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1940, Seite 56). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Januar 1940 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 600,000, eingeteilt in 600 Namenaktien von je Fr. 1000 auf Fr. 800,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 1000. Ausserdem sind sämtliche Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt worden. Dementsprechend wurden die Statuten teilweise revidiert. Die früher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 800,000, eingeteilt in 800 Aktien von je Fr. 1000. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welchen die Unterschrift für die Gesellschaft zusteht; er bestimmt auch die Art und Form der Zeichnung.

23. Januar. Durch Beschluss vom 13. Januar 1940 hat das Bezirksgericht Zofingen das Konkursverfahren über den Inhaber der Firma **Cottier, Radiohaus Zofingen**, Handel mit Radioapparaten und elektrischen Artikeln. Installationen, Reparaturen, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1939, Seite 1079), als geschlossen erklärt. Die Firma wird daher von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

**Hotel, Restaurant.** — 23. Januar. Die Firma **Jacob Friedli**, Betrieb des Hotel und Restaurant Glockenhof, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1936, Seite 2716), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

23. Januar. **Aktiengesellschaft des Aargauer Tagblattes**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1937, Seite 2474). Aus dem Verwaltungsrat sind infolge Todes ausgeschieden **Dr. Otto Meyer** und **Otto Bertschy**. An deren Stelle wurden als Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt **Karl Fischer**, von Aarau, in Menziken, und **Eduard Frey-Wilson**, von und in Aarau. Sie führen die Unterschrift nicht.

**Gasthof, Metzgerei, Viehhandel.** — 23. Januar. Die Firma **Jean Hufschmid**, Gasthof zum Rebstock, Metzgerei und Viehhandlung, in Seengen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1927, Seite 982), ist infolge Vermietung des Gasthofes und der Metzgerei erloschen.

23. Januar. Die Firma **Hans Matter, Bierhalle Salmenbräu**, in Baden (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1931, Seite 467), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

**Spisewirtschaft.** — 23. Januar. Die Firma **Gottlieb Frey-Gautschi, z. Frohsinn**, Spisewirtschaft, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 276 vom 25. November 1935, Seite 2894), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

24. Januar. Die Firma **Seilerwarenfabrik A.-G.**, in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1936, Seite 712), erteilt Einzelprokura an **Frida Salm**, von Veltheim (Aargau), in Othmarsingen.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

**Zeitungs- und Buchverlag, Buchdruckerei usw.** — 1940. 24. Januar. **Huber & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1933, Seite 1303). **Dr. Rudolf Huber** ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an **Otto Thüring**, von Reiden (Luzern), in Frauenfeld, und **Dr. phil. Robert Schindler**, von Mollis und Rüslikon, in Frauenfeld.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

1940. 24. janvier. La société anonyme **Suchard Holding Société Anonyme (Suchard Holding Aktiengesellschaft) (Suchard Holding Limited)**, ayant son siège jusqu'ici à Liestal, inscrite au registre du commerce du canton de Bâle-Campagne le 20 décembre 1930 (dernière publication F. o. s. du c. du 15 décembre 1938, n° 295, page 2679), a, dans sa séance du conseil d'administration du 1<sup>er</sup> décembre 1939, décidé le transfert de son siège à Lausanne. Les statuts primitifs datent du 3 juin 1905 et ont été modifiés en date des: 7 mars 1913, 15 avril 1920, 29 décembre 1924, 1<sup>er</sup> juillet 1927, 11 décembre 1930, 2 juillet 1937, 1<sup>er</sup> décembre 1939. La société a pour but de prendre des participations dans toutes entreprises de l'industrie et du commerce de chocolats, de cacao et de tous produits alimentaires, ainsi que dans toutes entreprises de l'industrie et du commerce de matières premières ou de produits employés dans l'industrie et le commerce des produits susmentionnés. Elle peut créer des entreprises analogues et s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires de même nature

déjà existantes ou nouvelles. Elle a qualité pour créer ou acquérir dans la suite tous établissements similaires ou rentrant dans le but prévu au premier alinéa du présent article. La société peut entreprendre toutes opérations en connexité directe ou indirecte avec le but ci-dessus. Le capital social est de 6,000,000 fr., divisé en 15,000 actions de 400 fr. chacune, au porteur, entièrement libéré. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration de la société appartient à un conseil d'administration composé de 5 membres au moins. Le conseil d'administration est composé de: **Guido Petitpierre**, de Neuchâtel et Couvet, à Niederschönthal (commune de Füllinsdorf), président et délégué; **Léon Renard**, d'origine française, à Clarens-le-Châtelard, vice-président; **André Balleyguier**, d'origine française, à Paris, secrétaire et délégué; **Fritz de Ruté**, de Berne et Neuchâtel, à Neuchâtel; **Georges Benard**, d'origine française, à Blois (France); **Louis Bras**, d'origine française, à Blois (France); **Dr. jur. Rodolphe-Guillaume-Tell Perrin**, de Noiraigue, à La Chaux-de-Fonds; **Charles Schnyder** de Wartensee, de Lucerne, à Berne, et **Hans C. Lichti**, de Winterthur, à Neuchâtel. La société est engagée par la signature collective à deux des personnes suivantes: **Guido Petitpierre**, président et délégué du conseil d'administration et directeur; **André Balleyguier**, secrétaire et délégué du conseil; **Emile Bühler**, de Bibern (Schaffhouse), à Liestal, fondé de pro-curation; **Emile Strauss**, de Neuchâtel, à Liestal, fondé de pro-curation; **Paul-Emile Roulet**, de la Sagne et les Ponts-de-Martel, à Bâle, fondé de pro-curation. Bureaux de la société: Avenue de la Gare 1.

#### Bureau de Payerne

24. janvier. Caisse de **Crédit Mutuel de Combremont**, société coopérative dont le siège est à Combremont-le-Grand (F. o. s. du c. du 7 février 1928, n° 31, page 240). Le bureau du comité de direction est actuellement composé comme suit: président: **Henri Gilliard**, de Combremont-le-Grand, son domicile (inscrit jusqu'ici comme vice-président); vice-président: **William Chevalley**, de Champtauroz, son domicile; secrétaire: **Henri Mermoud** (déjà inscrit). La signature de **Paul Favre**, président, est radiée. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire.

#### Gené — Genève — Ginevra

1940. 22. janvier. **Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera)**, société coopérative avec siège principal à Berne et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 7 août 1939, page 1634). **Dr. Robert Haab**, président du conseil d'administration, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

**Restaurant-tea-room.** — 22. janvier. Le chef de la maison **Mme S. Charrière**, à Genève, est **Suzanne Charrière**, née **Obetko**, de Genève, y domiciliée. L'époux a donné son consentement conformément à l'art. 167, du code civil. Exploitation d'un restaurant-tea-room, à l'enseigne «Vienna». Grand Quai 6.

**Participations, etc.** — 22. janvier. La société anonyme dite **Wolltex A. G.**, ayant son siège jusqu'ici à Zurich (F. o. s. du c. du 24 mai 1939, page 1072), a, dans son assemblée générale du 21 août 1939, décidé: 1. De transférer son siège social à Genève. 2. De réduire son capital social de 500,000 fr. à 50,000 fr. par la réduction de la valeur nominale de chacune des 500 actions de 1000 fr. à 100 fr. ensuite d'annulation du non versé (70 %), et amortissement de 100,000 fr. sur pertes constatées au bilan. Les statuts ont été modifiés en conséquence. L'accomplissement des formalités prévues à l'article 734 du C. O. a été constaté par acte authentique du 8 décembre 1939. La société a pour but de participer à des entreprises de la branche textile et à d'autres industries à l'intérieur du pays et à l'étranger; de soutenir financièrement les entreprises auxquelles elle participe, en accordant des crédits de toute sorte; de conclure des affaires de toute sorte qui soient propres à atteindre le but social. Les statuts primitifs portent la date du 4 décembre 1931, et ont été modifiés le 21 août 1939. Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, au porteur. Dans la mesure où les communications de la société doivent se faire par voie de publication, celle-ci a lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Pour le surplus, les communications aux actionnaires se font par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Le conseil d'administration est composé du **Dr. Otto Müller**, président, de **Tägerwilien (Thurgovie)**, à Zurich, et de **Ernst Ammann**, de **Männedorf (Zurich)**, à Zurich, lesquels signent individuellement. Adresse de la société: Rue du Commerce 2 (Union de Banques Suisses).

**Société immobilière.** — 22. janvier. La **Société du Petit-Hôtel**, société anonyme à Genève, dissoute ensuite de faillite (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> juin 1939, page 1119), est radiée d'office ensuite de la clôture de la faillite.

**Couronnes de montres, etc.** — 23. janvier. **J. Boninchi et ses fils**, fabrique de couronnes de montres et fournitures diverses, société en nom collectif à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 8 mars 1939, page 485). L'associé **Ernst Boninchi** est maintenant de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Vernier, domicilié à Genève.

23. janvier. **Garage des Sports S. A. (Sporting Garage S. A.)**, à Genève (F. o. s. du c. du 30 octobre 1934, page 2995). **Georgette de Stebenthal**, unique administrateur (inserite) est actuellement épouse de **Louis-René Geissmann**, de Genève, y domiciliée.

**Instruments de pesage, etc.** — 23. janvier. La société en nom collectif **Scholl et Dupont**, fabrication et commerce d'instruments de pesage et de poids et de mesures en tous genres à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1933, page 980), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1939. Son actif et son passif sont repris par la société en nom collectif «Scholl frères», à Genève, ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

**Charles-Henri Scholl et Jean-Ernest Scholl**, tous deux fils de **Henri Scholl**, de Genève, y domiciliés, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Scholl frères**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1940, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Scholl et Dupont», à Genève, ci-dessus radiée. Fabrication et commerce d'instruments de pesage et de poids et mesures en tous genres. Rue Ferrier 27.

23. janvier. Caisse d'Epargne de la République et Canton de Genève, fondation à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1938, page 2374). **Jacques Le Fort**, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration. La fondation est engagée par la signature collective d'un des membres du bureau du conseil et de deux administrateurs. L'administrateur **Albert Richard**, décédé, est radié, et ses pouvoirs éteints.

Edg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

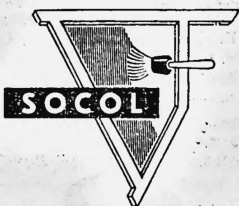
Nr. 97134. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1939, 16 Uhr.  
A. Kistler & Co., Gommiswald (St. Gallen, Schweiz). — Fabrikmarke.

Verbandwatte.



Nr. 97135. Date de dépôt: 12 décembre 1939, 17 h.  
Société lausannoise de couleurs et vernis J. Delvecchio fils, 20, place  
Chauderon, Lausanne (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Couleurs et vernis et tous produits similaires.



Nr. 97136. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1939, 19 Uhr.  
Th. Meyer & Cie., Aktiengesellschaft, Grenchenstrasse 22, Solothurn  
(Schweiz). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke  
Nr. 44596 von Th. Meyer & Cie., Solothurn. Die Schutzfrist aus der  
Erneuerung läuft vom 8. Juli 1939 an.)

Uhrenbestandteile, Schrauben, Fassonteile, elektrotechnische Artikel, Ma-  
schinen, Maschinenteile, Werkzeuge und deren Verpackungen.



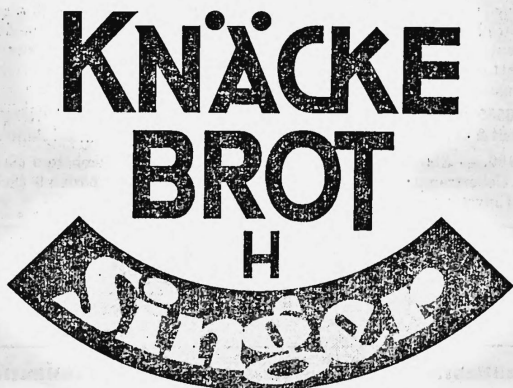
Nr. 97137. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1939, 19 Uhr.  
Th. Meyer & Cie., Aktiengesellschaft, Grenchenstrasse 22, Solothurn  
(Schweiz). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke  
Nr. 44599 von Th. Meyer & Cie., Solothurn. Die Schutzfrist aus der  
Erneuerung läuft vom 8. Juli 1939 an.)

Uhrenbestandteile, Schrauben, Fassonteile, elektrotechnische Artikel, Ma-  
schinen, Maschinenteile, Werkzeuge und deren Verpackungen.



Nr. 97138. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1939, 12 Uhr.  
Knäcke Brotwerke Murten Aktiengesellschaft, Murten (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Knäcke Brot nach dem Rezept der Firma Ch. Singer's Erben A. G., Basel.



KNÄCKEBROTWERKE MURTEN A.G.

Nr. 97139. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1939, 12 Uhr.  
Knäcke Brotwerke Murten Aktiengesellschaft, Murten (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Knäcke Brot nach dem Rezept der Firma Ch. Singer's Erben A. G., Basel.



FABRIQUE DE PAIN-CROUSTILLANT S.A. MORAT

Nr. 97140. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1939, 7 Uhr.  
Otto Gamma Kommanditgesellschaft, Seestrasse 336, Zürich 2 (Schweiz).  
Fabrikmarke.

Urgesteinsmehl-Dünger.



Nr. 97141. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1939, 16 Uhr.  
Luise Brandes, alte Beckenhofstrasse 17, Zürich 6 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Haarwasser.

# Brenol

Nr. 97142. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1940, 8 Uhr.  
Fritz Hostettler, jun., Rosenbergstrasse 25, Zug (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Fleckenentfernungsmittel, und andere Putz-, Reinigungs- und Poliermittel.

## Juwel

Nr. 97143. Hinterlegungsdatum: 2. Januar 1940, 17 Uhr.  
Lion Fogal, Bleicherweg 17, Zürich 2 (Schweiz). — Handelsmarke.

Strumpfwaren.

## Bellevue

Nr. 97144. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1940, 19 Uhr.  
W. Schenker, Gewerbestrasse 649, Schönenwerd (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Möbel aller Art, speziell Küchenmöbel.



Nr. 97145. Hinterlegungsdatum: 4. Januar 1940, 12 Uhr.  
Friedrich Fischer, zum Fischerhof, Triengen (Luzern, Schweiz).  
Fabrikmarke.

Stumpfen und Zigarren.



Nr. 97146. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1940, 12¼ Uhr.  
Friedrich Steinfels A.-G. Seifenfabrik Zürich, Heinrichstrasse 255, Zürich 5  
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter  
Warenangabe der Marke Nr. 46685. Die Schutzfrist aus der Erneuerung  
läuft vom 6. Januar 1940 an.)

Haushaltungs- und Toiletteseifen, Seifen für Industrie, Waspulver und  
Waschmittel aller Art, Kerzen, Stearin, Glycerin, Parfümerien und kosmetische  
Mittel, Reinigungsmittel.



Nr. 97147. Hinterlegungsdatum: 8. Januar 1940, 19 Uhr.  
Compagnie des Montres Oris S. A., Hölstein (Baselland, Schweiz).  
Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter  
Warenangabe der Marke Nr. 45799 von Georges Christian, Uhrenfabrik  
Oris, Hölstein. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Dezember  
1939 an.)

Goldene Uhren und deren Bestandteile.

**FIXOR**

Nr. 97148. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1940, 7 Uhr.  
J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16  
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mittel zur Behandlung von Strassenoberflächen, insbesondere Streumittel  
zur Bekämpfung der Glatteisgefahr auf Strassen, Höfen, Plätzen, Trottoirs  
und Radfahrwegen.

**BOREAS-MEHL**

Nr. 97149. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1940, 18 Uhr.  
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke,  
pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und  
Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für  
Lebensmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen.

**ADENO-CORAMIN**

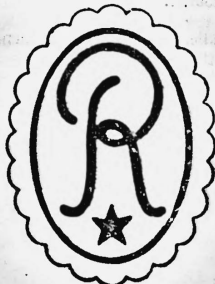
Nr. 97150. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1940, 12 Uhr.  
Halter & Schillig Aktiengesellschaft, Dorf 319, Beinwil am See (Schweiz).  
Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 45306  
von Halter & Schillig, Beinwil a. See. Die Schutzfrist aus der Erneuerung  
läuft vom 20. Oktober 1939 an.)

Konfiserie-Waren.

*Marke Haschi*

Nr. 97151. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1940, 11 Uhr.  
Chemische Fabrik Rohner A. G. Pratteln (Fabrique de Produits chimiques  
Rohner S. A. Pratteln) (Chemical Works Rohner Ltd. Pratteln) (Fabbrica  
prodotti chimici Rohner S. A. Pratteln), Pratteln (Schweiz).  
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 45813. Die Schutzfrist aus der  
Erneuerung läuft vom 26. Dezember 1939 an.)

Chemisch-technische Produkte für die Druckerei, Färberei und Bleicherei,  
pharmazeutische Produkte, synthetische Riechstoffe.



Nr. 97152. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1940, 11 Uhr.  
Chemische Fabrik Rohner A. G. Pratteln (Fabrique de Produits chimiques  
Rohner S. A. Pratteln) (Chemical Works Rohner Ltd. Pratteln) (Fabbrica  
prodotti chimici Rohner S. A. Pratteln), Pratteln (Schweiz).  
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 45814. Die Schutzfrist aus  
der Erneuerung läuft vom 26. Dezember 1939 an.)

Chemisch-technische Produkte für die Druckerei, Färberei und Bleicherei.

**LEUCOPHENIN**

Nr. 97153. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1940, 11 Uhr.  
Chemische Fabrik Rohner A. G. Pratteln (Fabrique de Produits chimiques  
Rohner S. A. Pratteln) (Chemical Works Rohner Ltd. Pratteln) (Fabbrica  
prodotti chimici Rohner S. A. Pratteln), Pratteln (Schweiz).  
Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 45815. Die Schutzfrist aus  
der Erneuerung läuft vom 26. Dezember 1939 an.)

Chemisch-technische Produkte für die Druckerei, Färberei und Bleicherei.

**LEUCOPHENINE**

Nr. 97154. Date de dépôt: 15 janvier 1940, 10 h.  
Rosset-Nyffenegger, Eugène, 17, rue de Bourg, Lausanne (Suisse).  
Marque de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 44645. Le  
délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 juillet  
1939.)

Thés.



Nr. 97155. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1940, 7 Uhr.  
J. Dürsteler & Co. Aktiengesellschaft, Wetzikon (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 64287. Die  
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Januar 1940 an.)

Nähseide in allen Aufmachungen.



**Transmissions — Uebertragungen**

Nr. 58181 et 58183. — Société Anonyme Charles Abrecht, Lengnau (Suisse).  
— Transmission à César Renfer-Abrecht, Hauptstrasse 141, Lengnau  
(Berne, Suisse). — Enregistré le 20 janvier 1940.

Nrn. 63709, 63710, 63711, 63713, 72583. — Siebenborn & Co., Köln-Zollstock  
(Deutsches Reich). — Uebertragung an Eri Gesellschaft Kübler & Cie.,  
Stuttgarterstrasse 14, Göppingen (Württemberg, Deutsches Reich). —  
Eingetragen am 20 Januar 1940.

Nrn. 66585 und 92127. — G. Streit, Thun (Schweiz). — Uebertragung an  
Streit & Co., Bälliz 65, Thun (Schweiz). — Eingetragen am 20. Januar 1940.

Nr. 74100. — Steib & Cie. Bürsten- & Pinselfabrik, Mühnenstein (Schweiz).  
— Uebertragung an Ernst Zügel, Stapferstrasse 21, Zürich 6 (Schweiz).  
— Eingetragen am 20. Januar 1940.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits  
Nrn. 95059 und 95061. — Sandoz A. G., Basel. — Die Warenangabe dieser  
Marken ist auf «Alterungsschutzmittel für Kautschuk» eingeschränkt  
worden. — Eingetragen am 20. Januar 1940.

**Publication rectificative — Berichtigte Publikation**

Nr. 96929. — La raison de la déposante est «Fabriques des montres-Zénith,  
successeur de Fabriques des montres Zénith Georges Favre-Jacot et Co.»  
au Loele, et non «Fabrique.....».

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## France — Institution de zones douanières spéciales

Le « Journal Officiel de la République Française » du 1<sup>er</sup> décembre a publié le texte d'un décret du 29 novembre 1939 instituant en France des zones douanières spéciales. La Division fédérale du commerce publie ci-après un extrait de ce décret :

Art. 1<sup>er</sup>. Pendant la durée des hostilités, des zones douanières spéciales, soumises au régime défini ci-après, peuvent être instituées par décrets contresignés par les ministres des finances, des travaux publics, du commerce et du blocus.

Art. 2. Ne peuvent être admises dans ces zones que les marchandises étrangères désignées par décrets contresignés par le ministre des finances, le ministre du blocus et le ou les ministres responsables de l'approvisionnement en chacune des marchandises considérées.

Art. 3. Les marchandises admises en zone spéciale sont exonérées à leur entrée, pendant leur séjour et à leur réexportation, de tous les droits, taxes ou surtaxes frappant l'importation, la circulation, la consommation ou la production.

Les prohibitions et restrictions d'entrée, de transit, de transbordement, de réexportation et de sortie ne leur sont pas applicables.

Les mêmes marchandises sont, pour l'application des lois et règlements fiscaux, considérées comme étant situées à l'étranger.

Art. 4. Les marchandises entreposées dans la zone spéciale ou expédiées de cette zone sur l'étranger et appartenant à des étrangers, ne sont pas soumises à l'exercice du droit de réquisition.

Art. 5. Les droits de navigation sont perçus dans la zone spéciale dans les mêmes conditions et sur les mêmes bases que dans les autres parties du port.

Art. 6. Peuvent être autorisées dans la zone spéciale toutes opérations de triage, de mélange, d'assortiment, de criblage, de division, de torréfaction, de vidange, de concassage, de pulvérisation de marchandises ainsi que celles qui seraient nécessaires pour assurer la conservation des produits.

Art. 7. Il est interdit d'habiter dans la zone spéciale, sauf exception fixée par décret.

Art. 8. Les marchandises de toute origine placées dans la zone spéciale ne peuvent être versées à la consommation sur le territoire douanier français assujéti, que dans les conditions imposées aux marchandises étrangères. Sauf justifications reconnues valables par l'administration des douanes et sous réserve, en cas de contestation, de l'application des dispositions des articles 89 à 91 du code des douanes, les marchandises dont il s'agit doivent être soumises au paiement en sus des droits du tarif général, des surtaxes d'entrepôt ou d'origine ainsi que des taxes et surtaxes de toute nature afférentes aux produits similaires des pays étrangers d'après les taux les plus élevés prévus pour ces taxes et surtaxes.

Art. 9. Sont et demeurent applicables dans les zones spéciales les lois sur les marques de fabrique et de commerce, les fausses indications d'origine et de provenance, ainsi que les lois, traités et arrangements internationaux pour la protection de la propriété industrielle et la suppression des fausses indications d'origine.

Art. 10. Toute personne qui aura contrevenu ou tenté de contrevenir aux dispositions de l'article 7 ci-dessus ou qui aura effectué en zone spéciale une manipulation non autorisée sera punie d'une amende de 500 à 5000 fr. En cas de récidive, l'amende peut être portée au double. Les produits et marchandises seront confisqués.

Ces infractions sont constatées comme en matière de douane et poursuivies devant les tribunaux correctionnels, soit à la diligence du procureur de la République, soit à la requête de l'administration des douanes.

Les infractions aux autres dispositions du présent décret ainsi qu'aux dispositions des textes qui seront pris pour son application seront punies des peines prévues par la législation douanière ou par la législation fiscale suivant la nature de l'infraction.

Art. 11. Les conditions d'application du présent décret seront fixées par décrets.

Le Journal Officiel du 19 janvier 1940 a publié la teneur de deux décrets du 18 du même mois, pris en exécution du décret du 29 novembre 1939. Le premier établit comme il suit la liste des marchandises qui peuvent être admises en zone douanière spéciale :

Numéro de la nomenclature du tarif des douanes	Désignation des marchandises
118	Camphre.
119, 1 à 6	Gutta-percha, balata et caoutchouc bruts ou refondus en masse, latex, débris et déchets.
Ex. 179 ter B	Terres réfractaires.
203, 1 à 6	Aluminium.
204 à 219 bis	Fer et acier.
221 A à E	Cuivre.
222	Plomb.
223	Etain.
223 bis	Claire d'étain.
223 ter	Métal antifricton.
224	Zinc.
225	Nickel.
225 bis, 1 et 2	Bandes, rubans et fils, laminés ou étirés, etc.
227	Antimoine.
231	Manganèse (minéral).
232	Cobalt.
Ex. 233	Minéral de chrome.
510 A	Machines à vapeur fixes, etc.
510 B	Pompes sans piston, etc.
510 C	Compresseurs à pistons.

Numéro de la nomenclature du tarif des douanes	Désignation des marchandises
510 D	Machines motrices à combustion interne ou à explosion, etc.
511	Machines à vapeur, locomobiles, y compris les chaudières.
511 bis	Machines à vapeur demi-fixes.
525 A à I	Machines-outils et appareils similaires.
533 bis, 533 ter, 533 quater, 533 quiniques, 533 sexes, 533 septics, 533 octies, 533 nonies, 534, 535, 535 bis	Pièces détachées et organes repris sous les numéros ci-contre.
620 A à R	
620 bis A	Ouvrages en amiaule.
620 bis B	Garnitures de friction, etc.
620 ter	Mica et objets en mica.

Quant au second décret du 18 janvier, il fixe le régime douanier des marchandises en zone douanière spéciale. Les intéressés voudront bien trouver ci-après un extrait de ce texte :

Art. 1<sup>er</sup>. Les marchandises ne peuvent pénétrer en zone spéciale que sur autorisation écrite délivrée par le service des douanes et apposée sur la déclaration d'entrée en ladite zone, souscrite par l'importateur ou son mandataire.

Jusqu'à la délivrance de cette autorisation, les marchandises restent placées sous le contrôle de l'administration des douanes et sont soumises à toutes les prescriptions de la législation et de la réglementation douanières, notamment en ce qui concerne la police des manifestes et des débarquements, le régime des magasins-cales, les déclarations, les vérifications, la mise en dépôt et la répression des infractions.

Les déclarations d'entrée en zone spéciale doivent être établies soit d'après les termes du tarif des douanes, soit en conformité de la nomenclature restreinte utilisée en matière de transit direct. Elles devront comporter en tout état de cause toutes les indications de nature à permettre la perception des droits de navigation.

Art. 2. Pour faciliter le conditionnement ou la conservation des marchandises admises en zone spéciale, des produits et objets peuvent être pris sur le marché intérieur assujéti. A l'égard de ces produits et objets, l'entrée en zone spéciale est assimilée à une exportation pour ce qui concerne les exonérations d'ordre fiscal, l'application des droits et prohibitions de sortie.

Art. 3. Les navires abordant la zone spéciale sont soumis à toutes les dispositions de la réglementation applicables dans le port, notamment en ce qui concerne la police des manifestes, la visite des bâtiments et la mise en douane.

Art. 4. Les marchandises admises en zone spéciale peuvent, dans les limites de cette zone, être stockées, transférées, mises en circulation et faire l'objet des manipulations autorisées par l'article 6 du décret du 29 novembre 1939, sans autorisation préalable du service des douanes et sans donner lieu à l'accomplissement de formalités douanières.

Toutefois, il doit être tenu, par le propriétaire des marchandises ou son mandataire, une comptabilité régulière des entrées et sorties de marchandises et des manipulations effectuées. Cette comptabilité doit être présentée à toute réquisition du service des douanes.

Art. 5. Les marchandises provenant de la zone spéciale peuvent, dans les conditions réglementaires, être placées sous tous les régimes douaniers suspensifs des droits applicables en territoire assujéti. Les déclarations, soumissions et acquits-à-caution doivent être revêtus de la mention « marchandises extraites de la zone douanière spéciale de... »

Art. 6. Les marchandises placées en zone spéciale peuvent être réexportées soit directement, par embarquement sur le navire exportateur, soit sous le régime du transit à travers le territoire assujéti.

Les déclarations de réexportation par mer de la zone spéciale doivent comporter les mêmes indications que les déclarations de réexportation par mer du territoire assujéti. Une caution n'est exigée que si le signataire n'a pas son domicile dans le port d'expédition ou s'il n'est pas reconnu solvable.

Les réexportations par terre s'effectuent sous les conditions du régime du transit.

Les transports de marchandises provenant d'une zone spéciale à destination d'une autre zone spéciale ou d'un bureau de douane s'effectuent, par mer, sous le régime du transbordement et, par terre, sous le régime du transit.

Art. 7. Les marchandises expédiées d'une zone spéciale sur les colonies ou possessions françaises doivent être accompagnées d'une ampliation de la déclaration de réexportation revêtue de la mention « marchandises provenant de la zone spéciale de... »

22. 27. 1. 40.

## Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service International des virements postaux

Umrechnungskurse vom 27. Januar an — Cours de réduction dès le 27 janvier

Belgien Fr. 75.75; Dänemark Fr. 86.65; Deutschland Fr. 179.15; ffr Fr. 1000. — und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 10.15; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 108.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.93; Marokko Fr. 10.15; Niederlande Fr. 237.90; Schweden Fr. 106.75; Tunesien Fr. 10.15; Ungarn Fr. 78.57; Grossbritannien und Irland Fr. 18. —

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

## Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

## Redaktion:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berna.



# Hypothekarbank Lenzburg

Die Aktionäre werden hiermit zur

## ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 17. Februar 1940, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur „Krone“ in Lenzburg** eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Konstituierung und Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1939 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden und die Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1939.
4. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
5. Umfrage.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden, auf schriftliches oder mündliches Verlangen, bis spätestens 15. Februar 1940 verabfolgt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 5. Februar an im Bureau der Verwaltung zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Lenzburg, den 22. Januar 1940.

**Der Verwaltungsrat.**

# Porzellanfabrik Langenthal A. G.

## Langenthal

## Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

**Mittwoch, den 21. Februar 1940, nachmittags 15 1/2 Uhr im Hotel Kreuz in Langenthal**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1939. Bericht der Kontrollstelle. Enlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates für 1940/41.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für 1940.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Eintrittskarten auszuweisen. Diese können vorher an der Geschäftskasse oder im Notariatsbureau Spyeher gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Eine Vertretung ist nur durch Aktionäre statthaft. (O. F. 6056 B) 2161

Langenthal, den 22. Januar 1940.

**Der Verwaltungsrat.**

## Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

### 5% Obligationen-Anleihe von ursprünglich Fr. 12,000,000 von 1928

Gemäss Anleihebedingungen kündigen wir hiermit von dem noch im Umlauf befindlichen Teil von Franken 10,800,000.— des oben erwähnten Anleihe einen Teilbetrag von **Fr. 3,800,000** zur

#### Rückzahlung auf den 30. April 1940

Die Nummern der Titel, die auf den genannten Termin zur Rückzahlung gelangen, sind in Gegenwart einer öffentlichen Ansperson am Sitze der Gesellschaft ausgelost worden und lauten wie folgt:

- 1, 45/46, 54/57, 60/61, 64, 72/79, 83/89, 91, 100, 102/13, 122/44, 171/8, 180, 201/3, 239/41, 249/52, 270/3, 323/7, 333, 336/50, 367/70, 376/84, 392/8, 402/22, 425, 490/2, 494/5, 501, 558/76, 600, 701, 732/5, 739/47, 750, 768/71, 773, 819, 834/40, 885/6, 894/9, 901, 941, 951/2, 961, 987, 1005/6, 1013/4, 1027/46, 1073/5, 1078/9, 1086/96, 1101/5, 1107/19, 1122/3, 1133, 1135/51, 1156/7, 1239/45, 1259, 1261/3, 1269/78, 1280, 1300/1, 1315/21, 1334/43, 1355, 1357, 1359/63, 1367/75, 1378/84, 1407/36, 1440/5, 1452/61, 1479, 1487/92, 1497/9, 1502/8, 1510, 1516/40, 1560, 1562, 1587/1623, 1625/84, 1688/91, 1694/1717, 1719/20, 1736/8, 1744/50, 1752/75, 1811/5, 1820/31, 1902/12, 1944, 1955/61, 1971/8, 1981/2, 1984/6, 2002, 2006/7, 2016/29, 2070/97, 2111/2, 2193/4, 2196/7, 2236/49, 2302/29, 2331/3, 2335, 2372/8, 2381/7, 2431/4, 2438/49, 2451, 2462/94, 2496/9, 2501/5, 2515/20, 2522/5, 2527/77, 2692/3, 2701/3, 2705/7, 2715/9, 2723/42, 2746, 2757, 2763/5, 2805/6, 2808/20, 2872/4, 2903, 2918/30, 2932/6, 2959/60, 2962/5, 2981, 3001/3, 3012/22, 3069/80, 3145/50, 3257/9, 3285/96, 3292/8, 3328/32, 3334, 3336, 3338/49, 3352/62, 3379/83, 3405/29, 3433/67, 3469/75, 3477/86, 3489, 3491/3500, 3505/12, 3516/25, 3527/9, 3548/53, 3596/3608, 3627, 3683, 3710, 3714/6, 3729/34, 3739/40, 3745, 3762, 3766, 3784, 3793/9, 3801/13, 3822/3, 3825, 3827/8, 3902/8, 3921/2, 3924/7, 3930/1, 3945/8, 3951/6, 4004/5, 4011, 4014, 4052/6, 4073/89, 4155/92, 4207, 4242, 4313/27, 4361, 4365/70, 4385/91, 4393/5, 4402/5, 4411, 4414/20, 4422/32, 4466/9, 4472/7, 4491, 4523, 4531/87, 4618/26, 4630/3, 4638, 4642/3, 4645/6, 4651/4, 4670/91, 4693, 4695/7, 4699, 4722/41, 4751/6, 4785, 4787/9, 4842/4, 4849/65, 4901/9, 4970/8, 4983/90, 5004/5, 5027/9, 5031, 5038, 5231/44, 5246, 5251/8, 5290/1, 5324, 5328/70, 5372/80, 5444/60, 5454/91, 5496/7, 5502, 5506, 5509, 5512/3, 5519/21, 5542/4, 5550/5, 5558, 5562/4, 5566/70, 5573, 5577/90, 5595/9, 5615/50, 5653/6, 5658/63, 5680/7, 5692, 5704/6, 5733/57, 5801/3, 5806/9, 5851/2, 5858/9, 5871/5, 5880/4, 5887/5901, 5908, 5911/34, 5938/63, 5970, 5986, 5990, 5992, 5999/6000, 6002/20, 6026/33, 6037/50, 6056/67, 6146/61, 6174, 6190, 6213/22, 6227/35, 6303, 6305/21, 6325/30, 6360, 6364, 6486/91, 6497/9, 6524/5, 6581/6600, 6630/4, 6638/61, 6664/74, 6690/4, 6696/6702, 6706/10, 6725/7, 6730/40, 6767/82, 6784/99, 6803/4, 6809/26, 6828, 6831, 6839/49, 6851, 6853/99, 6902, 6904, 6912, 6914/8, 6920/33, 6937/8, 6943/4, 6946, 6948/57, 7000, 7004, 7010/5, 7021, 7056/72, 7078/7100, 7123/31, 7183/99, 7201, 7204/16, 7218, 7244/5, 7310, 7315/20, 7342, 7351, 7353, 7385/92, 7395/7401, 7415/33, 7438, 7461/2, 7467/8, 7472, 7500, 7509, 7546, 7559/67, 7575/8, 7595/7615, 7688/9, 7709/27, 7731/3, 7735/6, 7741/5, 7750/1, 7760/73, 7926/8, 7931, 7939, 8081/6, 8088, 8095/100, 8102/8, 8111, 8138/45, 8150/60, 8163/6, 8175/8, 8197, 8199/201, 8204/10, 8230/1, 8235/7, 8272/4, 8276, 8278/81, 8332, 8334, 8339/43, 8345, 8347, 8382, 8393/5, 8398/9, 8406/9, 8413, 8412/6, 8453, 8461/2, 8464, 8466/71, 8506/11, 8513/38, 8549/53, 8564/78, 8588/602, 8619/33, 8635, 8649, 8666/7, 8670/9, 8681/5, 8690, 8692/703, 8705/16, 8722, 8737/48, 8750/2, 8754/8, 8808/15, 8817/28, 8843/5, 8970, 8986, 8988/95, 9025/30, 9065/6, 9085, 9097/8, 9111/6, 9125/34, 9136, 9139, 9177/9, 9195/216, 9237/41, 9246, 9250/3, 9255, 9259/60, 9274/8, 9285/9, 9321/30, 9311/50, 9353/62, 9391/420, 9441, 9449/57, 9461/5, 9481/4, 9514/6, 9523, 9579, 9597, 9608/20, 9626, 9637/40, 9652/63, 9670, 9680/701, 9704/12, 9715, 9735/42, 9759/64, 9783/90, 9801/20, 9823, 9871/83, 9888/93, 9899, 9902/82, 9999, 10006/38, 10041, 10043/67, 10082, 10140, 10154, 10194, 10240/2, 10251/2, 10263, 10302, 10338, 10340/3, 10345/6, 10370, 10384, 10400/1, 10421/5, 10434/5, 10444/50, 10452/5, 10477/84, 10492/6, 10500, 10502, 10504, 10506/7, 10512/3, 10522/7, 10556/67, 10571, 10692/9, 10701/12, 10714/22, 10801/49, 10832, 10870, 10882, 10885/6, 10923/7, 10938, 10945/6, 10954/9, 10961, 10966/72, 10980, 11004/5, 11022/3, 11055, 11068/70, 11072/3, 11075, 11077/9, 11099, 11107, 11155/63, 11186, 11204/5, 11210/24, 11254/8, 11260/77, 11281, 11283/6, 11288/90, 11293/333, 11342/4, 11372/84, 11395/401, 11437, 11451/3, 11462, 11464/5, 11474/5, 11478/80, 11492/4, 11502, 11506, 11517, 11525/9, 11531/49, 11555/76, 11577/600, 11604/29, 11649/96, 11703/43, 11731/4, 11743, 11746, 11750, 11752/60, 11762, 11768/71, 11821/3, 11884, 11900/18, 11921, 11923/42, 11945, 11947/8, 11968/71, 11975/7, 11999/12000.

Total 3800 Stück.

Die ausgelosten Obligationen sind mit Coupons per 31. Oktober 1940 und folgenden vom 30. April 1940 an bei einer der auf den Titeln bezeichneten Zahlstellen zur Rückzahlung vorzuweisen. Mit diesem Tage hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Baden, den 27. Januar 1940.

**Der Verwaltungsrat.**

# A. NATURAL LE COULTRE & CIE.

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

## GENEVE

(maison fondée en 1859)

Organisation de premier ordre pour transports à l'importation et l'exportation via

**GENES et MARSEILLE, ESPAGNE** via Cerbère/Port Bou et Hendaye/Irún

Service spécial de wagons de groupage directs de **L'ANGLETERRE** pour la **SUISSE** romande

189

## Anleihe der Königlich Ungarischen Regierung von 1924

### Schweizertranche

Die am 1. Februar 1940 fälligen Coupons ab Obligationen, die zwecks Annahme der im Memorandum vom 17. September 1937 enthaltenen und am 28. September 1937 im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» veröffentlichten Bedingungen abgestempelt wurden, sind auf Basis von 4% p. a., d. h. mit Fr. 22.50 pro Coupon, zahlbar.

Die Coupons sind innert 6 Jahren, vom Fälligkeitsdatum an gerechnet, ohne Rücksicht auf das Datum der Abstempelung der entsprechenden Obligationen, bei den nachstehenden Zahlstellen einzureichen:

- Schweizerischer Bankverein, Basel,
- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
- Kantonalbank von Bern, Bern,
- Eidgenössische Bank A.-G., Zürich,
- Basler Handelsbank, Basel,
- Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich,
- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
- Schweizerische Volksbank, Bern,
- sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute,
- Banque de Paris et des Pays-Bas, Succursale de Genève, Genf,
- A. Sarasin & Cie., Basel.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

### Ein Wort an alle Philatelisten!



Zum 100jährigen BRIEFMARKEN-Jubiläum machen wir der Philatelistenwelt eine besondere Freude. Wir opfern zu diesem Ereignis als einmalige Gelegenheit eine wunderbare **BRIEFMARKEN-SAMMLUNG von 1001 VERSCHIEDENEN**, hohe Katalogwerte, zum Grossteil Neuheiten, für nur **Fr. 2.90**. Diese Offerte ist mehr ein Geschenk als ein Verkauf, denn die Bezahlung ist lediglich Kostenbeitrag. Lieferung innert acht Tagen und wird an seriöse Interessenten nur einmal ausgeführt. Zugleich senden wir auch **Auswahl** mit reduzierten Preisen. Philatelistische Frankatur. Berufsangabe erbeten. 205

Atlas Briefmarken A.-G., Tullistrasse 14, Zürich

## Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

in Nachlassachen des am 17. Januar 1940 in Hoehdorf verstorbenen Herrn

### Josef Müller

gewesener Sigrist und Rechenmacher von und wohnhaft gewesen in **Hoehdorf**.

Die Gläubiger und Schuldner dieses Erblassers, einschliesslich allfälliger Bürgschafts- und Pfandgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche und Schulden bis und mit dem **27. Februar 1940** bei der Gemeinderatskanzlei **Hoehdorf** anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. (Art. 580 und ff. 590 und 591 des Z. G. B. und §§ 75 und ff des kant. E. G.). 211

## Grands locaux pour bureaux

## Neue Aufgaben

Une publication de ce genre n'intéresse pas les particuliers, mais bien les gens d'affaires, les lecteurs de la Feuille Officielle Suisse du Commerce.

helschen eine den Sonderproblemen angepasste Organisation. Erfahrene Experten stellt die

### RUF-Organisation

Zürich Löwenstrasse 19

Tel. 5 76 80